

27.06.2024 - 11:56 Uhr

ARTE Journal-Sondersendungen zur französischen Parlamentswahl

arte JOURNAL

Straßburg (ots) -

Am 30. Juni und 7. Juli treten Frankreichs Bürgerinnen und Bürger einen Monat nach der Europawahl erneut an die Wahlurne. ARTE stellt aus diesem Anlass sein Programm um. Das europäische Nachrichtenmagazin ARTE Journal widmet sich in drei Sondersendungen den vorgezogenen Neuwahlen der französischen Nationalversammlung.

ARTE Journal begleitet die beiden Wahlrunden **am 30. Juni und 7. Juli von 19.45 Uhr - 20.15 Uhr** in zwei Sondersendungen und ist damit zu den ersten Hochrechnungen sowie des vorläufigen Endergebnisses live auf Sendung. Die Einordnung der Ergebnisse erfolgt durch zugeschaltete Korrespondentinnen und Korrespondenten aus allen wichtigen Wahlzentren Frankreichs sowie den im Studio in Straßburg anwesenden Expertinnen und Experten. Moderiert werden die halbstündigen Sendungen von Alexis Fricker.

Am 8. Juli, einen Tag nach dem zweiten Wahlgang, strahlt ARTE **von 19.10 Uhr - 20.05 Uhr** eine zusätzliche 55-minütige Sondersendung aus. ARTE Journal befasst sich darin mit der Bedeutung der Wahl für Frankreich: Welche Auswirkungen haben die Ergebnisse auf Europa und die deutsch-französische Zusammenarbeit? Auf die transatlantischen Beziehungen? Auf den Krieg in der Ukraine und die Beziehungen zu Russland? Auf den Handel mit China? Moderator Alexis Fricker leitet zu diesen und weiteren Fragen eine Debatte eingeladener Expertinnen und Experten, live aus dem ARTE Studio in Straßburg.

Weitere Infos zum ARTE-Programm sowie Pressematerialien finden Sie unter presse.arte.tv

Pressekontakt:

Manuel Schönung | manuel.schoenung@arte.tv | +33 3 90 14 20 09

Medieninhalte

JURN

*Logo ARTE Journal, seit 01/09/2018 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021
/ Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten
Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit
Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100921025> abgerufen werden.